



gemeinderuggell

Öffentliches Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 06/25

Datum / Zeit	Mittwoch, 7. Mai 2025 / 18:00 – 20:30 Uhr
Ort	Rathaus Ruggell Sitzungszimmer Gemeinderat Poststrasse 1 9491 Ruggell
Vorsitz	Christian Öhri, Gemeindevorsteher
Anwesend	Reto Bischof, Vizevorsteher Heinz Biedermann, Gemeinderat Christian Büchel, Gemeinderat Fabian Haltinner, Gemeinderat Jürgen Hasler, Gemeinderat Patricia Oehri-Eggenberger, Gemeinderätin Benedikt Oehry, Gemeinderat Carmen Reutegger, Gemeinderätin
Entschuldigt	-
Protokoll	Tatjana Büchel, Gemeindesekretärin

Protokoll veröffentlicht am 12.05.2025



Christian Öhri, Gemeindevorsteher

Umbau Vereinshaus: Besichtigung und Genehmigung der Pläne

Antrag Hochbau

Am 26. Februar 2025 genehmigte der Gemeinderat das Projekt für den Umbau und Renovation Vereinshaus (Innen) mit einem Kredit von CHF 550'000 und die Vergabe der Baubegleitung an die Firma Büchel Architektur AG aus Eschen. Nach Rücksprache mit den Vereinen wurden verschiedene Varianten ausgearbeitet, mit der Projektgruppe am 9. April 2025 besprochen und den Vereinen dann vorgelegt. Mittlerweile konnte mit allen betroffenen Vereinen eine passende Lösung gefunden werden.

Nach der Genehmigung der Pläne durch den Gemeinderat wird das Architekturbüro die Ausschreibungen erstellen und die Offerten einholen. Anschliessend wird der Gemeinderat über die Kosten, das weitere Vorgehen und Termine informieren.

Antrag zur Beschlussfassung

Genehmigung der vorgestellten Umbaupläne für die Innenräume des Vereinshauses.

Erörterung

Der Gemeinderat besichtigte das Vereinshaus im Rahmen dieser Sitzung direkt vor Ort. Die Baukommission, vertreten durch die Gemeinderäte Christian Büchel und Benedikt Oehry erklärten, in welchen Räumen bauliche Massnahmen vorgesehen sind. Neben kleineren und grösseren Anpassungen in den Raumaufteilungen sind Maler- und Elektroarbeiten sowie die Erneuerung der Böden in fast allen Räumen vorgesehen.

Die grössten Umbauarbeiten betreffen einerseits den jetzigen Fitnessraum, der neu in drei Räume aufgeteilt wird. Dabei entstehen zwei zusätzliche kleinere Masslager, die notwendig sind um die J&S-Standards für die Durchführung von Kinder- und Jugendlagern zu erfüllen. Der dritte Raum wird für allgemeine Vereinsaktivitäten genutzt. Andererseits wird im Feuerwehrdepot ein zusätzlicher Raum für eine separate Damengarderobe geschaffen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Pläne einstimmig und stimmt dem weiteren Vorgehen zu.

Nachtragskredit: Einheitliche Beschriftung der Gemeindeliegenschaften

Antrag Liegenschaftsverwaltung

Im Rahmen der Umbauarbeiten und des Neubezugs des Sennereigebäudes schlägt die Verwaltung und die Gemeindevorsteherung vor, an den gemeindeeigenen Liegenschaften jeweils eine einheitliche Aussenbeschriftung anzubringen. Dafür hat die Liegenschaftsverwaltung entsprechende Abklärungen zur Machbarkeit getroffen und eine Offerte eingeholt.

Es ist vorgesehen, Musikhaus, Turnhalle, Gemeindegemeinschaftssaal, Sennerei, Gemeindegemeinschaftsschule und Kita einheitlich anzuschreiben und jeweils mit dem Ruggeller Wappen neben dem Schriftzug zu ergänzen. Die Beschriftung wird bei allen Liegenschaften analog dem Rathaus gemacht. Das Vereinshaus, der Werkhof und die Kulturgütersammlung sind bereits angeschrieben. Hier besteht derzeit kein Erneuerungsbedarf. Weil im Budget 2025 hierfür keine Mittel vorgesehen sind, wird ein Nachtragskredit benötigt.

Antrag zur Beschlussfassung

1. Genehmigung eines Nachtragskredites in der Höhe von CHF 23'000 für die einheitliche Aussenbeschriftung der Gemeindeliegenschaften.
2. Vergabe des Auftrages zum offerierten Preis von CHF 21'386.50 (inkl. MwSt.) an die Fenometal AG aus Schaan

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt beide Anträge jeweils einstimmig.

Folglich ist mit einem Kreditrahmen von rund CHF 95'000 zu rechnen, wovon das Land Liechtenstein 30% subventioniert. Da die Voruntersuchung voraussichtlich nicht im Jahr 2025 abgeschlossen werden kann, wird ein Verpflichtungskredit benötigt. Im Budget 2025 sind Mittel in der Höhe von CHF 50'000 vorgesehen.

Antrag zur Beschlussfassung

1. Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Altlastenvoruntersuchung Parzelle Nr. 76, 77, 314 und 315 (Spetzau) in der Höhe von CHF 95'000.
2. Vergabe der historischen und technischen Altlastenvoruntersuchung Parzelle Nr. 76, 77, 314 und 315 (Spetzau) an die Firma Dr. Bernasconi AG aus Sargans zur offerierten Summe von CHF 63'600 (inkl. MwSt.).

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt beide Anträge jeweils einstimmig.

Erleichterte Einbürgerung:

Ayten Karakoç

Antrag Vorsteher

Frau Ayten Karakoç hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren infolge Eheschliessung gestellt. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen sind ordnungsgemäss eingereicht und geprüft worden.

Antrag zur Beschlussfassung

Stellungnahme des Gemeinderats über das vorliegende Gesuch.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt eine positive Stellungnahme ab.